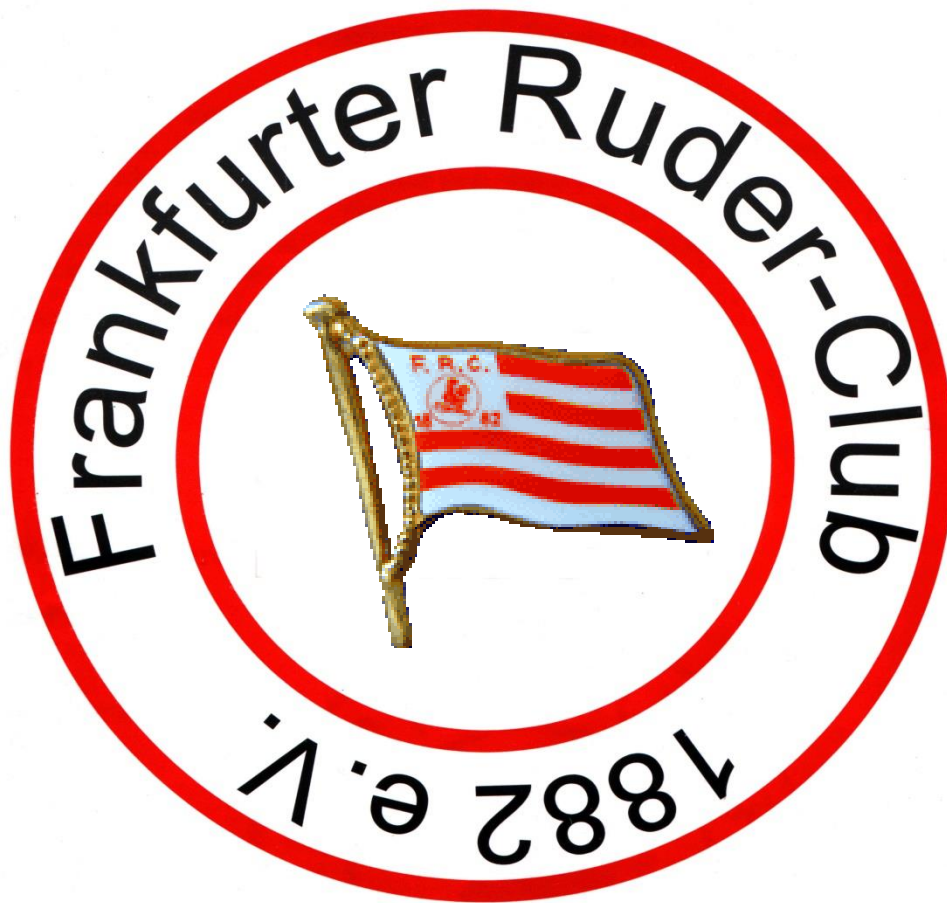


2022

Vereinsnachrichten



vom

Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.

Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.
Lehm-gasse 11
15230 Frankfurt (Oder)

Tel.: (0335) 23506
E-mail: frc1882@t-online.de

Im Internet unter:

www.frcvon1882.de

Bankverbindung:

IBAN: DE64170550503900694094

Bank: Sparkasse Oder-Spree

Inhaltsverzeichnis des Vereinsheftes 2022

1. Die Mitglieder der gewählten Organe des FRC von 1882 e.V.	4
2. Mitgliederversammlung 2022	6
3. Bericht des Vorstandes des FRC von 1882 e.V. für das Jahr 2021	7
4. Jubiläumsveranstaltung 100+1 Jahre Ruderclub in Beeskow	11
5. Beitrags- und Kassenordnung	12
6. Anrudern am 12.06.2021 mit über 20 Ruderinnen/Ruderer	14
7. Wanderfahrt auf der Havel	15
8. Senioren-Wanderfahrt nach Templin	19
9. Gelbe Welle – ein wassertouristisches Info-System	23
10. Aufnahmeantrag	24
11. 55. Wanderrudertreffen	26
12. 65. Deutscher Rudertag	28
13. Rudern mit Musik	30
14. Die Gründungsgeschichte des FRC von 1882 vor 140 Jahren	31
15. Grundhafte Sanierung des Sattelplatzes im Uferbereich ...	32
16. Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren!	33
17. Ebenfalls sind Jubiläen bei den Mitgliedschaften zu feiern:	34
18. Mitgliederentwicklung	35
19. Kilometerleistungen 2021	36
20. Haus- und Stegdienst 2022	37
21. Spender und Förderer des FRC von 1882 e.V. im Jahr 2021	38
22. Terminplan 2022	39
23. Die sportlichen Erfolge unserer jungen Mitglieder	42
24. 5. Vereinsmeisterschaft auf dem Ruderergometer am 15.01.2022	43
25. Anrudern 2022	47
26. Fotodokumentation der Wanderfahrt nach Templin	48
27. Statistik im Wanderruderwettbewerbs des Landesverbandes BB	49
28. Wanderruderwettbewerb des LRV Brandenburg 2021	51
29. Die Äquatorpreisträger	52
30. Ausschreibung einer Wanderfahrt im Jahr 2082	53



**Die Mitglieder der gewählten Organe des
Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.**

Vorsitzender	Michael Schneider	E-Mail: frc1882@t-online.de
		Tel.: 0155 27248900
Stellvertreter	Peter Streblau	E-Mail: frc1882@t-online.de
		Tel.: 0335 4005675
Kassenwart	Hagen Bargenda	E-Mail: frc1882@t-online.de
		Tel.: 0160 1703189
Ruderwart	Luis Grzonka	E-Mail: frc1882@t-online.de
		Tel.: 0335 523975
Wanderruderwart	Karsten Richter	E-Mail: karsten_richter@yahoo.de
		Tel.: 01520 8352816
Boots- und Hauswart	Hartmut Purps	E-Mail: frc1882@t-online.de
		Tel.: 0335 537387
Schriftwart	Janine Diodone	E-Mail: frc1882@t-online.de
	(02/2022 koopt.)	
Jugendwart	Emma Birke	E-Mail: frc1882@t-online.de
		Tel.: 0335 538365
Vereinsheft	Klaus Schallenberg	E-Mail: schalliklaus@web.de
		Tel.: 0335 2847548
Kontakt:	E-Mail:	frc1882@t-online.de

Die Mitglieder des Ehrengerichtes:

Liselotte Müller	Tel.: 0335 527267	E-Mail: frc1882@t-online.de
Ulrich Haak	Tel.: 0335 65439	E-Mail: frc1882@t-online.de
Dr. Frank Lorsch	Tel.: 033604 5061	E-Mail: frc1882@t-online.de

Beauftragte Person / Ansprechpartner Kinderschutz

Kerstin Miekley Tel.: 0335 540838
E-Mail: kerstin.miekley@hotmail.de

Haus- und Stegdienst: Tel.: 0174 7440344

Ansprechpartner für Clubbelegung:

Christiane Müller E-Mail: christiane-ffo@web.de



FIS Frankfurter Industrieservice GmbH

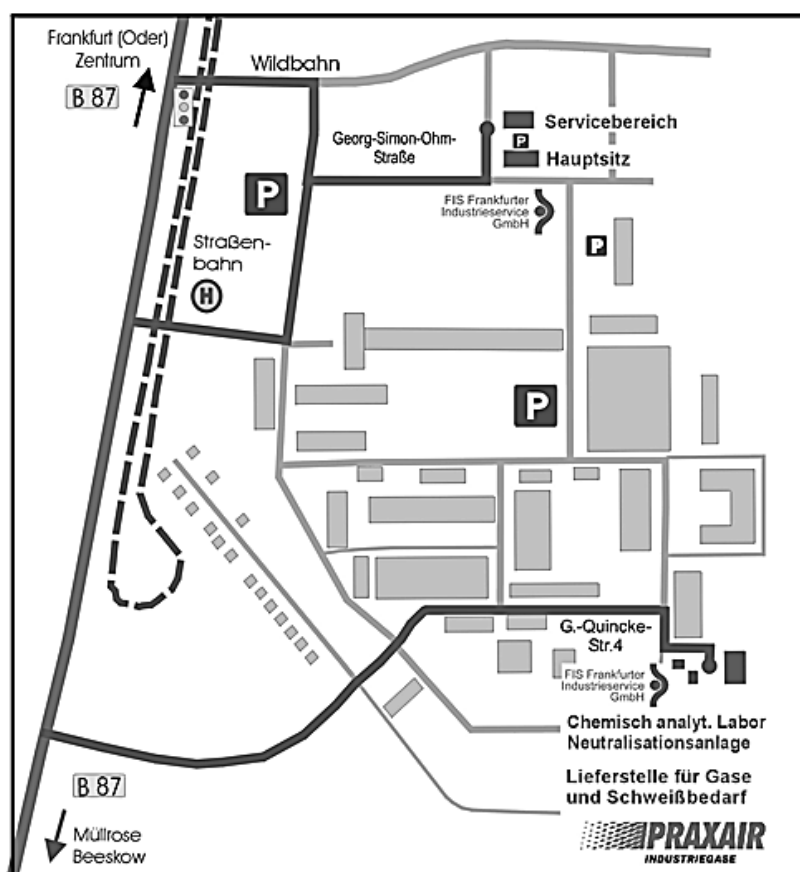


www.fis-frankfurt.de

Lieferstelle für technische Gase, Flüssiggas und Armaturen

Tel. (0335) 5 46 32 12

G.-Quincke-Str. 4; 15236 Frankfurt (Oder); Ortsteil Markendorf



Mitgliederversammlung 2022

Sehr geehrte Mitglieder des FRC von 1882 e.V.,
sehr geehrte Eltern,

Entsprechend unserer Satzung findet die jährliche Mitgliederversammlung im 1. Quartal statt. In diesem Jahr ist es unter den gegebenen Umständen nicht möglich, unsere Jahreshauptversammlung als Präsenzberatung im 1. Quartal durchführen.

Der Gesetzgeber hat (befristet bis zum 31.08.2022) die Möglichkeit geschaffen, Mitgliederversammlungen und Vorstandswahlen per Video-Konferenzen, E-Mail und Fax-Abstimmungen vorzunehmen, auch wenn dies nicht in den einzelnen Satzungen vorgesehen ist.

Der Vorstand des FRC hat sich wie im vergangenen Jahr für ein Vorgehen entschieden, welches sowohl die Arbeitsfähigkeit der Vereinsorgane sichert, als auch den Mitgliedern die Möglichkeit gibt, in direkter Ansprache Fragen, Hinweise und Kritik zu äußern. Von einer virtuellen Mitgliederversammlung als Videokonferenz oder einer Beschlussfassung über Umlaufverfahren per Mail/Fax/Brief sieht der Vorstand ab, da eine Beteiligung der Mitglieder ohne entsprechende IT-Technik nicht gesichert werden kann.

Wie gehen wir 2022 vor?

Die Mitgliederversammlung wird verlegt auf den

**Mittwoch, dem 4. Mai
im Außenbereich des Bootshauses.**

Der Vorstand bleibt bis zu der durchzuführenden Mitgliederversammlung 2022 weiter in der Verantwortung. Die Arbeit erfolgt auf Grundlage von Dokumenten, die allen Mitgliedern per E-Mail bzw. per Post im Februar übersandt werden.

Zur Mitgliederversammlung wird satzungsgerecht gesondert eingeladen werden. Beschlüsse, die in dieser Versammlung gefasst werden, betreffen die Entlastung des alten Vorstandes, die Beschließung der Beitrags- und Kassenordnung und des Haushaltsplanes, Satzungsänderungen sowie die Wahl des neuen Vorstandes.

*Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand*

Bericht des Vorstandes des Frankfurter Ruder-Clubs von 1882e.V. für das Jahr 2021

Wie im Bericht des Vorstandes im vergangenen Jahr bereits formuliert, wurde auch die Saison 2021 durch die Corona-Epidemie geprägt. Erinnern wir uns:

- Start Outdoor-Sport ab 8.3. – Rudern auf Lücke entfällt ab 21.5.
- Nutzung des Kraftraums ab 1.6. möglich
- Anrudern am 12.6. als Picknick-Ausfahrt durchgeführt, da Veranstaltungen mit Unterhaltungscharakter verboten sind
- Clubraum bleibt geschlossen bis zum 30.8.
- Verlegung der JHV auf den 5.9.2021 im Außenbereich
- 2G-Regel im Bootshaus ab 29.11.

Wir haben als Vorstand im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen auf die Situation reagiert und die Festlegungen für das Training und den Club angepasst. Durch regelmäßigen Vereinsinformationen per Mail und Wats-App wurden die Mitglieder informiert bzw. haben sich die Mitglieder gegenseitig über den Stand auf den Laufenden gehalten. Der Verein war zu keinem Zeitpunkt ein Hot-Spot für Corona-Erkrankungen – jedoch sind auch einige unserer Mitglieder erkrankt und zum Glück auch wieder genesen. Wenn auch seit Mitte des Jahres die Möglichkeiten zum Impfen gegeben sind - die Vorsicht muss bleiben. Aus diesem Grund steht der Vorstand auch hinter der Entscheidung, dass im Vereinsobjekt die 2G-Regel gilt.

Ein solch langer Zeitraum der Einschränkung des Vereinslebens wirkt sich auch auf die Mitgliederentwicklung aus. Wir konnten im Jahr 2021 zwar 13 neue Mitglieder begrüßen, mussten uns aber auch von 22 Mitgliedern verabschieden. Dies betrifft Studenten der Viadrina, die nicht in Frankfurt anwesend sein durften. Es betrifft jugendliche Mitglieder, die in der Einschränkung des Trainings und der Kontakte zu ihren Freunden andere Interessen entwickelt haben. Dies betrifft aber auch langjährige Mitglieder, die zum großen Teil in den letzten Jahren nicht aktiv am Vereinsleben teilgenommen haben. Aktuell sind wir 131 Vereinsmitglieder – in den letzten 2 Jahren haben wir damit im Saldo 15 Mitglieder verloren.

Wenn unsere Mitglieder trotz aller Einschränkungen in dieser Saison wieder 28.159 km absolviert haben, dann zeugt dies von dem echten Bedürfnis, unseren Sport auszuüben. (2019: 33.000 km; 2020: 23.000 km). In den Sommermonaten haben die Senioren Tagesfahrten in den Revieren befreundeter Vereine (Beeskow, Storkow, Rahnsdorf, Zernsdorf) durchgeführt. Längere Fahrten führten die Senioren von Himmelpfort nach Templin und auf die Havel. Die Hiddenseefahrt rutschte noch in eine Corona-Lücke und auch die Herkulesfahrt nach Fürstenberg und zurück fand statt. Das An- und Abrudern wurde ein voller Erfolg und zeigte, wie präsent wir Ruderer in Frankfurt (Oder) sind. Das Nikolausrudern wurde wegen der Arbeiten am Sattelplatz abgesagt.

Für unsere Jugendabteilung war die Saison 2021 ein Umbruch. Das Trainer-Team um unseren Ruderwart Luis Grzonka und Benjamin Jocksch – formierte sich neu. Die Anfänger werden durch Frank Popiela trainiert und die älteren Jugendlichen durch Luis und Benjamin Jocksch. Mit Emma Birke und Melina Kleinke stehen ihnen Unterstützer zur Seite, die im vergangenen Jahr die Grundausbildung für den Trainer-C-Schein absolviert haben.

Der 36. Frankfurter Ruder-Marathon wurde wie im Vorjahr corona-bedingt als interne Regatta ausgefahren. Uli Haak, Frank Popiela und Danilo Berge haben die Regatta-Organisation gut gemeistert. Geloste gemischte Mannschaften und Boote bedingten Unterschiede in der Mannschaftsstärke, aber gekämpft wurde wie immer. Leider gelang es in 2021 nicht, unsere Jugendlichen zu integrieren. Für 2022 steht der FRM wieder als LRV-Regatta im Kalender, was eine längerfristige und umfangreichere Organisation bedingt. Das ist eine Aufgabe für uns alle, angeleitet und angespornt von den Verantwortlichen.

Erinnern wir uns auch an das Sommer-Ruderfest, welches die Jugend (insbes. Emma Birke und Melina Kleinke) organisiert haben und uns Ältere mit ihren Quizfragen erheblich ins Schwitzen brachten. Dies ruft direkt nach einer Wiederholung.

Trotz der unbefriedigenden äußeren Rahmenbedingungen steht auf der Haben-Seite des FRC unbedingt die intensive pflegerische Arbeit an unserem Sportobjekt. Die Beräumung des Windbruchs im Uferbereich, die Beseitigung von Schwemmland hinter unserem Steg, die grundhafte Sanierung von ca. 100 qm Sattelplatz (Goldener Plan Ost), die Erneuerung der Dalbenhalterung des Stegs sind offensichtlich und insbes. der Bemühung und Leitung von Bernd Krüger zu verdanken. Dank hier insbesondere auch an Michael Hoffmann und Michael Kallies, Benjamin Jocksch, Luis Gronka und Peter Streblau. In Vorbereitung des Haushaltsplans 2022 wurde eine Objektbegehung durchgeführt. Maßnahmen finden sich im Haushaltsplan wieder bzw. werden bereits mit dem Frühjahrsputz abgearbeitet.

Der Bestand der Bootsplätze im Freizeitbereich hat in der letzten Saison durch 2 Havarien großen Schaden genommen. Zum einen ist der Doppelachter erheblich bei einem Ausfahrmanöver durch Kollision mit dem Anleger Uferstraße erheblich beschädigt worden. Zum anderen ist wenige Tage später der neue Vierer Lebus durch Steine im Uferbereich des Oderarmes aufgerissen worden. Beide Schäden werden durch eine Werft repariert werden. Der Vorstand hat folgende Schlussfolgerungen aus der Situation gezogen: 1. Der Versicherungsschutz unserer Boote wird überprüft; 2. Die Oderbelehrung wird hinsichtlich der Gefahren unserer Gewässer überprüft und angepasst; 3. Die Steuermannsausbildung wird in 2022 eingeführt und geprüft, inwieweit wir diese für neue Mitglieder verpflichtend machen.

In der Mitgliederversammlung 2021 haben wir den Kauf eines neuen Sechlers und eines Zweiers sowie die Verschrottung des Vierers „Wendenschloss“ beschlossen. Damit wird der verfügbare Bootspark im Freizeitbereich in der Saison 2022 69 Bootsplätze umfassen.

Der Rennruderbereich hat sich im vergangenen Jahr von alten Booten getrennt. Die verbleibenden 8 Anfänger-Einer aus dem Außenbereich werden saniert, um auch ein attraktives Bootsmaterial für die Jüngsten anbieten zu können. Der für das Rennrudern vorhandene Bestand an Bootsplätzen beträgt insgesamt: 109 Bootsplätze. Die bedarfsgerechte Lagerung bleibt ein Thema – ggf. gelingt es uns, die Außenlagerung von Einer-Booten weiter einzuschränken. Das wirkt sich langfristig auch auf den Instandhaltungsaufwand und den Bedarf an neuen Bootsmaterial aus.

Der Bericht des Ruderwarts zeigt, dass auch unter den aktuellen Bedingungen die jugendlichen Ruderer erfolgreich an Regatten teilnehmen können. Neben den sportlichen Erfolgen sind das Miteinander und die gegenseitige Akzeptanz ein Grund, mit unserem Verein verbunden zu sein. Ein „süßer“ Gruß zum Weihnachtsfest ist dabei genauso wichtig, wie das gemeinsame Erlebnis auf einer Kinderwanderfahrt, die in diesem Jahr ausfiel – aber im kommenden Jahr unbedingt durchgeführt werden soll.

Die Mitgliedergewinnung bleibt eines der Schwerpunktthemen für uns, damit der Verein aus weiterhin stark für die Zukunft ist.

Ruderschule und Schnuppertraining, aktive Werbung für den Rudersport in den sozialen Medien, bei Veranstaltungen und auch im Schaukasten – das müssen wir aktivieren und fortsetzen, um den Verein stark zu machen. Deshalb werden wir im 140. Jahr unseres Bestehens auch dieses „kleine“ Jubiläum als Werbemittel einsetzen.

Wir hoffen auch, dass sich der Plan, mit der Grundschule Mitte und Liebknecht-Gymnasium (Ergo-Wettbewerb des DRV „Schnellste Klasse“) endlich durchsetzen lässt (corona-bedingt ausgesetzt). Aber auch die Integration neuer Mitglieder aller Altersgruppen ist notwendig und kann nur gelingen, wenn wir die Unterstützung aller haben.

Übrigens haben uns die Kontaktbeschränkungen auch in eine Entwicklung gedrängt, die wir ansonsten nicht gegangen wären – die Nutzung digitaler Angebote. Dazu gehören digitale Sitzungen des Vorstandes, aber auch der Verbandsorgane. Dazu gehören digitale Bildungsangebote für Trainer und Übungsleiter. Aber auch die intensivere Nutzung unserer Vereinssoftware und digitaler Datenspeicherung sowie die Vereinsinformationen per mail.

Die finanzielle Situation unseres Vereins ist stabil. Die geplanten Investitionen bzw. Instandhaltungsmaßnahmen wurden 2021 vollständig umgesetzt. Für den Kraftraum wurden 3 neue Fahrradergometer angeschafft. Ein weiteres Ruder-Ergometer wurde durch die Firma BkW gesponsort. Für 2022 ist kein Austausch von weiteren Geräten geplant. 2021 sind erhöhte Kosten für unseren Vereinsbus angefallen. Die Anmeldung für 30 Nutzungen in 2022 zeigt aber, dass dieser Bus wichtig für die Organisation des Sportbetriebes ist.

Wir müssen konstatieren, dass die laufenden Betriebskosten, insbes. Strom, Wasser, Gas ansteigen werden. Der Verein ist also angehalten, Möglichkeiten zu finden, diese Kosten langfristig im Griff zu behalten. Gleichzeitig ist es wichtig, eine Lösung für die Duschsituation (stetig warmes Wasser) zu finden. Wir prüfen aktuell die Möglichkeit, durch eine Erneuerung der Heizungsanlage und der Wärmebereiter in 2022 Verbesserungen zu erzielen.

Wichtig für unsere Vorhaben ist eine gute Sponsorentätigkeit. In diesem Zusammenhang gilt ein großer Dank den Sponsoren und allen privaten Spendern (siehe Spenderliste). Der Vorstand wird im kommenden Jahr die Sponsorenarbeit verstärken und insbes. durch eine Einladung zum Anrudern die Gelegenheit suchen, ihnen das Ergebnis unserer Aktivitäten näher zu bringen.

Unser Haushalt ist solide und ermöglicht uns, notwendige Arbeiten anzustoßen. Es heißt aber wie bisher: was wir aus eigener Kraft können, werden wir auch machen.

Im Clubraum unseres Vereinshauses schlägt das Herz unseres Vereins. Hier treffen sich die Freizeitsportler – die Versorgung über den Club durch die Frauen des Vereins fördert unser Zusammensein. Das wird auch 2022 wieder so sein. Die Koordination der Vermietung erfolgt durch Christiane Müller.

Einige statistische Zahlen noch zur Arbeit des Vorstandes:

- Es wurden 10 Vorstandssitzungen durchgeführt,
- es wurden div. Hygienepläne beschlossen,
- es wurden Regelung zur „Organisation der Ablage von Belegen (Buchhaltung)“ sowie die funktionsbezogene Ablage aller relevanten Dokumente auf dem Server des Vereins vereinbart,
- es wurde der Online-Shop für Vereinsbekleidung vereinbart und gestartet,
- die in der JHV beschlossenen Investitionen (Sattelplatz, Ergometer, Boote) wurden realisiert,
- Danilo Berge wird als Internet-Verantwortlicher künftig den Vorstand unterstützen,
- der Haushalt ist solide geführt (siehe Jahresabschlussbericht Kasse),

Da Angelika Preiß im Januar ihre Funktion als Schriftführerin niedergelegt hat, ist ein(e) Nachfolger(in) gesucht.

Die Corona-Jahre sind ein Prüfstein für unseren Verein. Der FRC wird dies meistern, wenn wir zusammenstehen, unser Vereinsleben aktiv gestalten und auch Verantwortung übernehmen.

Vorstand des FRC von 1882 e.V.



Jubiläumsveranstaltung "100+1 Jahre Ruderclub in Beeskow"



Am 28. August 2021 erfolgte mit einjähriger Verspätung die Jubiläumsveranstaltung auf dem Bootshausgelände. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Dr. Dagmar Voigt hielt Clubikone Eberhard Keil die Festrede. Neben der Darstellung der geschichtlichen Entwicklung des Ruderclubs Beeskow 1920 e.V. stellte er fest, dass der Rudersport hier in Beeskow eine wechselvolle Geschichte erlebte, verschiedene Gesellschaftsformen und verschiedene Farben prägten das Bild und doch blieb zum Glück der Kern, die Freude am Rudersport, erhalten und konnte bewahrt werden.

Abschließend würdigte der scheidende Präsident des Landesruderverbandes, Rolf Holzschuher, die kontinuierliche Kinder- und Jugendarbeit über viele Jahrzehnte, die Erfolge auf den Regattaplätzen im In- und Ausland und die Aktivitäten der Freizeitrunderer. Als Anerkennung und Würdigung der Verdienste um den Rudersport überreichte er im Namen des Präsidenten des Deutschen Ruderverbandes die Verbandsflagge in Gold.



Der Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V. wurde beim Festakt durch Karsten Richter vertreten.



Karsten Richter

Beitrags- und Kassenordnung 2021

(Gilt weiter bis zur Mitgliederversammlung 2022)

1. Beiträge

1.1. Beitragshöhe

	Monatsbeitrag	Jahresbeitrag
a) aktive Mitglieder > 18 Jahre	18,00 €	216,00 €
b) aktive Mitglieder < 18 Jahre	11,00 €	132,00 €
c) aktive Mitglieder (ohne Bootsbenutzung)	12,00 €	144,00 €
d) passive/ auswärtige Mitglieder	9,00 €	108,00 €
e) Studenten	12,50 €	150,00 €
f) auswärtig Studierende	5,00 €	60,00 €
g) Familienbeitrag nur bei aktiver Mitgliedschaft unter Punkt 1.1a und 1.1b)		
1. Mitglied 100% (voller Betrag)	2. Mitglied 70%	
3. Mitglied 55%	4. Mitglied 45%	
h) Arbeitslose/ freiwilliges soziales Jahr		

Aktive Mitglieder erhalten auf **Antrag und gegen Nachweis** für die Dauer der Arbeitslosigkeit oder des freiwilligen sozialen Jahres eine Ermäßigung des Beitrages unter a) bzw. b) auf **65%**.

1.2. Einschreibgebühren

Mitglieder > 18 Jahre	30,00 € (außer Studenten unter 1.1.e u. 1.1.f)
Mitglieder < 18 Jahre	25,00 €

Die Einschreibgebühren werden mit Beginn der Mitgliedschaft fällig, dafür wird ein Vereins-T-Shirt ausgehändigt.

1.3. Investments - Umlage

Mitglieder > 18 Jahre	60,00 € / Jahr
Mitglieder < 18 Jahre	48,00 € / Jahr
Studenten	42,00 € / Jahr

1.4. sonstige Gebühren

Übernachtung Luma / Zelt pro Person	6,00 €
mit Küchenbenutzung	8,00 €
mit Frühstücksversorgung (Absprache)	11,00 €
Parkplatzgebühr/Nutzung MB+Segelboot Stegliegeplatz	1,00 €/Tag
// pro lfd. Meter	1,00 €/Tag
Clubnutzung Mitglieder (1x pro Jahr)	30,00 €// ab 2. Feier 40,00 €
Familienmitglieder 1. Grades	40,00 €
Vereinsfremde / Betriebsfeiern / Klassentreffen usw	165,00 €
Schlüsselkaution für Objekt	20,00 € / Umkleideschränke 10,00 €
Rollsitz-Geld pro Tag	5,00 €
Mahngebühren	4,00 €

1.5. Wettkampf - Beiträge

Mitglieder < 18 Jahre 5,00 € pro Tag WK in Brandenburg/Berlin
10,00 € pro Tag WK außerhalb Berlin/Brandenburg

2. Fälligkeiten

Mitglieder > 18 Jahre überweisen den **Jahresbeitrag** und die **Umlage** bis zum **28.02. des lfd. Jahres**.

Mitglieder < 18 Jahre und Studenten können den **Jahresbeitrag** und die **Umlage in 2 Raten** zahlen:

1. **Halbjahr** bis zum **28.02. des lfd. Jahres**,

2. **Halbjahr** bis zum **31.08. des lfd. Jahres**.

Änderungen zu den Fälligkeiten können schriftlich beim Vorstand beantragt werden (¼-jährlich; monatlich).

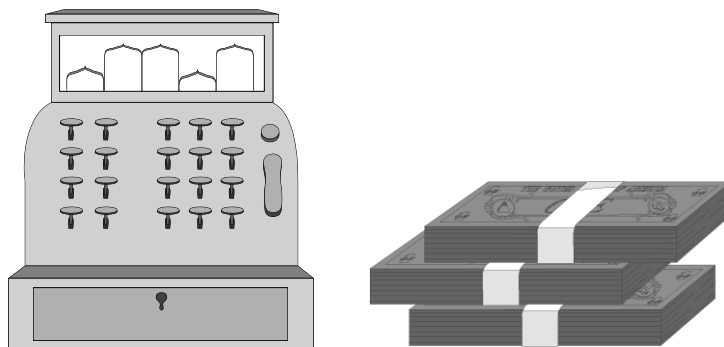
- Bank: Sparkasse Oder-Spree
- IBAN: DE64 1705 5050 3900 6940 94

Für die Teilnehmer am Lastschriftverfahren gelten die gleichen Termine.

Spenden:

- **Geld-Spenden** können auf das Vereinskonto überwiesen werden.
(Bitte Name und Verwendungszweck [Kinder-Jugendsport, FES, Haus] angeben).
- **Sach-Spenden** können direkt dem Verein übergeben werden.

Der Verein stellt auf Wunsch des Spenders einen Zuwendungsbescheid (Spendenquittung für das Finanzamt) aus. Bei Sachspenden muss der Wert belegt werden und eine Angabe über die Herkunft (Privat- oder Firmenvermögen) erfolgen.



Anrudern am 12.06.2021 mit über 20 Ruderinnen/Ruderer

Die Eröffnung der Saison erfolgte mit Auszeichnungen einiger Ruderinnen/Ruderer und dem Glockenschlag von Peter Streblau. Anschließend ging es mit fünf Booten stromaufwärts Richtung Brieskower See. Die erste kleine Pause wurde hinter den beiden Brücken Höhe Ilanka eingelegt. Da der Brieskower See leider sehr verkrautet war, erfolgte der zweite Halt an einer schönen sonnigen Bucht, kurz hinter der Einfahrt zum Brieskower See. Nachdem sich alle bei herrlichem Sonnenschein gestärkt hatten gab es noch ein schönes Erinnerungsfoto.



Voller Elan starteten wir zur Heimfahrt. Langsam zogen dunkle Wolken auf. Nach circa 10 Minuten erwischte uns ein kräftiger Regenschauer. Große Regentropfen peitschten auf die Oder. Das Naturschauspiel sah faszinierend aus, allerdings wurden wir auch völlig durchnässt. Zum Glück war es nur ein kurzer Regenschauer und alle Ruderinnen/Ruderer kamen gut im Bootshaus an. Leider mussten wir in diesem Jahr auf das gemeinsame Grillen verzichten. Dennoch war es ein gelungener „Saisonaufakt“.

Grit Lippert

Kinder wie die Zeit vergeht! Schon stand die 1. Wanderfahrt 2021 an.

Im vergangenen Jahr hatten wir uns für das Havelland entschieden und in diesem Jahr sollte es auch wieder die Havel sein.

Die Fahrtenleitung:

Sieglinde und Bernd Tränkle und Frank Popiela haben die Route von Brandenburg/Havel bis nach Havelberg akribisch vorbereitet.

Die Vorbereitung war durch die Corona Pandemie teilweise etwas schwierig, aber Frank hat es geschafft die Pension „Tivoli“ in Rathenow für uns festzumachen.

Die Pension war ein Aufgang eines DDR Plattenbaus. Sie war preiswert und gut. Ein paar Hindernisse gab es aber dann doch. Wir 5 Singel-Frauen hatten eine Wohnung d.h. 5 Frauen mit einer Toilette und einer Dusche. Nette Nachbarn sind goldwert.

Geplant waren 20 Ruderfreunde in 4 Vierern. Aber wie das so ist, es gab krankheitsbedingte Absagen und so fuhren wir nur mit 3 Vierern.

Am 21. Juli 2021 ging es mit dem Vereinsbus, dem Bus von A. Büring und den Booten „Bremen“, „Aurith“ und „Hiddensee“ los.

Mit dabei waren die Ruderfreunde:

Sieglinde und Bernd Tränkle, Frank und Anne Popiela, Peter und Gabi Streblau, Angela und Jens Büring, Frank Lorsch, Axel Henschke, Achim Thiele, Danilo Berge, Stefani Kuck, Kerstin Stang, Janine Diodone, Lilo Müller und ich.

Am Mittwoch, dem 21.7.2021 haben wir die Boote im Ruderclub in Brandenburg/Havel abgelegt und angeschlagen. Das Abendbrot hatten wir uns verdient.



1. Rudertag - 22.Juli 2021



Der 1.Rudertag begann in Brandenburg mit einer Rundfahrt auf dem Beetzsee und einmal die Regattastrecke abfahren.

Danach war Mittagspause. Es gab Gegrilltes auf dem Gelände des Ruderclubs. Gegrilltes diesmal nicht von Fred, sondern von Gela Büring. Gela wollte bei der diesjährigen Wanderfahrt nicht steuern. Sie hatte sich für den Landdienst mit allem Drum und Dran entschieden. Das hat sie ganz toll gemacht. Danke, liebe Gela.

Gela hatte sich das aber anders vorgestellt. Sie hatte sich ein Buch mitgebracht und dachte sie kann zwischen den Pausen chillen. Nicht geklappt. Leider.

Nach der Mittagspause ging es über den Breitlingsee nach Plaue. Im dortigen Ruderclub wurden die Boote abgelegt. Mit den 2 Bussen ging es nach Rathenow. Abendbrot gab es beim Italiener und danach ab in die Betten.



2. Rudertag - 23.Juli 2021

Wetter bestens. Wieder ging es mit den 2 Bussen nach Plaue. Dort wurden die Boote zu Wasser gelassen und nun ging es in Richtung Rathenow.



Den Platz für die vorbereitete Mittagspause hätten wir fast verpasst. Er war von dem Fahrtenleiter Bernd genauestens beschrieben, aber wie immer das Kreuz mit den Steuerleuten. Am Ende alles gut. Nach ausgiebiger Mittagspause ging es weiter nach Rathenow. Jetzt wieder die Prozedur Boote aus dem Wasser und ab zur Pension. Die Zeit reicht nur zur Schnellreinigung. Der Italiener wartete schon auf uns.

Für einen möglichen Besuch des BUGA-Parks war keine Zeit mehr.

3. Rudertag - 24.Juli.2021

Die letzte, die längste und die heißeste Etappe nach Havelberg stand uns bevor. Durch die Stadt Rathenow mit Schleuse für Sportboote, weiter durch die Rathenower Haupthavel und den Hohennauener Kanal weiter bis Parey-Molkenberg. Hier war Mittagspause. Die Temperaturen stiegen und stiegen.

Die Fahrtenleitung machte den Vorschlag, nur noch mit einem Boot weiter bis nach Havelberg zu rudern. Es fanden sich auch aus 2 Booten 4 Ruderfreunde. Das Frauenboot mit Steffi, Sieglinde, Kerstin und Daniela, nein Danilo, wollte auch die Tour in Havelberg beenden.

Der Rest der Mannschaft fuhr mit den 2 Bussen und dem Hänger nach Havelberg. Nachdem wir wieder alle in Havelberg beisammen waren, wurden die Boote abgeschlagen und verladen und ab ging es in die Pension. Zum Abendessen mussten wir uns wieder sputen.

Der letzte Abend beim Italiener war wieder sehr schön. Der Abschied fiel uns und auch dem Personal schwer.



Es waren wieder wunderschöne Tage auf der Havel. Ein großes Dankeschön an die Organisatoren der Fahrt.
Bis zum nächsten Jahr. Bleibt alle fidel und gesund.

Eure Gudrun Herzog

Senioren-Wanderfahrt nach Templin

Zeit: 11.08. bis 15.08.2021

Boote: G4x+ Bremen, Insel Hiddensee, Aurith

Teilnehmer: Hagen Bargenda (Obmann Aurith), Katrin Blank, Michael Blank (LD), Karl-Ernst Ehwald, Uli Haak (VL), Gudrun Herzog, Michael Kallies, Bernd Krüger (Obmann Bremen), Egbert Matthus, Ilona Matthus, Gerd Menzel, Renate Menzel (Schmetterling), Lilo Müller (Pummel), Axel Paech, Kathrin Pätzold (Schmetterling), Mike Pätzold (Fuchs), Karsten Richter (Obmann Insel Hiddensee), Klaus Schallenberg, Antje Wilke (Elster)

Quartier: Hotel & Restaurant Fährkrug Templin, www.faehrkrug-templin.de



Ablauf:

Mittwoch

Boottransport zur Marina Stolpsee-Bootshaus www.stolpsee-bootshaus.de

Anreise zum Hotel, Abendessen und gemütliches Zusammensein auf dem Grillplatz

Besonderheit:

Kreativeinlage unserer Elster wegen Lichtmangel – Leuchtmittel wurde mit Bikinioberteil am Sonnenschirm befestigt

Donnerstag

Rudern vom Stolpsee (mit Extrarunde über selbigen, in diesem Jahr ohne Wellengang) die Obere Havel stromab durch das NSG „Kleine Schorfheide“.

Hohes Motorbootaufkommen und Rückstau an den Schleusen (auch bedingt durch eine Havarie (Stromausfall)) an einer Schleuse.

An der Schleuse Brederiche konnte ein zeitnahes geordnetes Durchschleusen der drei Gig-Vierer neben den Motorbooten realisiert werden.

Spätestens nach der Mittagsrast in der Ziegenkäserei auf dem Schleusenhof Regow (www.capriolenhof.de) ging die Fahrtenordnung verloren. Die Schleusungen in Zaaren und Schorfheide verliefen zum Teil chaotisch, verbunden mit langen Wartezeiten. Insgesamt waren die Gig-Vierer 4,5 Stunden rudern unterwegs und lagen die gleiche Zeit vor und in den Schleusen. Die 9 Stunden in der meist puren Sonne zehrten an Kondition und Konzentration.

Das vorausseilende Boot verpasste zudem die Abfahrt in Richtung Templiner Gewässer und drehte eine mehrere km lange Extra-Runde auf der Havel bis kurz vor Burgwall.

Auf Festlegung des VL wurden die Mehrkilometer auf die 3 Boote aufgeteilt.

Ende der Tagesetappe am Biwakplatz Kannenburg.

Tagesleistung 34 km.

Abends Grillen und gemütliches Zusammensein.



Freitag

Rudern vom Biwakplatz Kannenburg nach Zehdenick.

Das ursprünglich vorgesehene Mittagsziel, der Campingplatz am Großen Wentowsee, konnte wegen Blaualgenaufkommens auf diesem Nebengewässer kurzfristig nicht angefahren werden. Mittag deshalb in Zehdenick im Restaurant&Cafe da Vinci www.restaurantdavincizehdenick.de.



Nach der Rückfahrt zum Biwakplatz wurden die Boote an der Schleuse Kannenburg umgetragen. Diese Schleuse als Tor in die Templiner Gewässer ist seit Dezember 2017 baupolizeilich gesperrt. Die Standsicherheit war nicht mehr gegeben und die Schleusenkammer deshalb mit Sand verfüllt. Zwischen der Stadt Templin und dem WSA (Wasser- und Schifffahrtsamt) wurde ein Neubau vereinbart, der aber, wie unschwer zu erkennen war, auf sich warten lässt.

Tagesleistung 40 km.

Abends gemeinsames Abendessen auf dem Grillplatz.

Sonnabend

Rudern von der Schleuse Kannenburg über den Röddelinsee, Templiner Kanal, Schleuse Templin. Zwischenstopp in Templin mit Altstadttrundgang, Weiterfahrt über Templiner See zum Campingplatz am Gleuensee mit Mittagsrast und Badepause. Von dort ging es dann über den Bruchsee, vorbei an unserem Hotel bis zum östlichen Ende des Fährsees (Engelsburg). Die Wanderfahrt endete am Hotel.

Tagesleistung 29 km

Abendessen im Restaurant und Abschlussabend auf dem Grillplatz des Hotels.



Sonntag

Boote abriggern und verladen sowie Rückfahrt nach Frankfurt (Oder), Ende der Wanderfahrt.

Gesamtkilometerleistung 103 km.

Karsten Richter

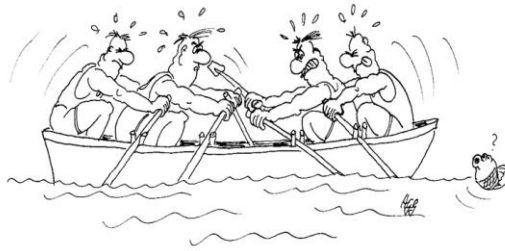


Frankfurt / Oder

Fon 03 36 06 / 70 694

Wussten
Sie
schon?

Hinweis des Wanderruderwartes!



Wassertouristisches Informationssystem Gelbe Welle

"Wassertouristen Willkommen!" ...

...signalisiert das Schild der "Gelben Welle" auch an immer mehr Ufern und Stegen in den Wassersportrevieren der Fluss- und Seenlandschaften entlang der Havel.

Dieses Symbol steht für Gastlichkeit, Freizeit- und Erholungswert, Wiedererkennbarkeit, Sicherheit und Umweltschutz.

So können Wassertouristen an so gekennzeichneten Gastliegeplätzen Qualitätsstandards wie Trinkwasser, Strom, Dusche, WC, Müllentsorgung und touristische Auskünfte erwarten.



https://www.faszination-havel.de/1021-gelbe_welle_service-941-3-19-33-93.html

Kostengünstige Übernachtung in Jugendherbergen, möglich für Jung und Alt.

Die Jugendherbergen in Deutschland bieten mittlerweile ein modernes Ambiente, günstige Preise und hohe Qualitätsstandards. In Corona-Zeiten besonders beachtenswert: die flexiblen, kurzfristigen Stornierungszeiten, falls doch keine Anreise möglich ist.

Für die Übernachtung gibt es keine Altersbeschränkung. Hier ist jeder willkommen, ob Jugendlicher oder Senior. Voraussetzung ist die DJH-Mitgliedskarte.

Unser Ruder-Club ist Mitglied im Deutschen Jugendherbergswerk. Die jeweils zum Jahresanfang vom DJH Hauptverband e.V. übermittelten, ein Jahr gültigen DJH-Gruppenkarten berechtigen Reisegruppen (in Deutschland ab 4 Personen, im Ausland ab 10 Personen), Jugendherbergen für Übernachtungen in Anspruch zu nehmen. Wie gesagt, man muss in Deutschland wenigstens zu viert sein!

Die DJH-Gruppenkarte kann beim Wanderruderwart ausgeliehen werden!



Karsten Richter

Aufnahmeantrag

**Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im
Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.**

			Jahresbeitrag
☐ als aktives	Mitglied	> 18 Jahre	216,00 €
☐ als aktives	Mitglied	< 18 Jahre	132,00 €
☐ als aktives	Mitglied	ohne Bootsbenutzung	144,00 €
☐ als passives	Mitglied		108,00 €
☐ als auswärtiges	Mitglied		108,00 €
☐ als Student			150,00 €
☐ als Student	auswärtig		60,00 €
- bitte Zutreffendes ankreuzen -			

- Einschreibgebühren, incl. 1 Vereinsshirt:

30,00 € (einmalig) (gelten nicht für Studenten) > 18 Jahre
25,00 € (einmalig) < 18 Jahre

- Kredit- und Investitionsrücklage : > 18 Jahre 60,00 € / Jahr
< 18 Jahre 48,00 € / Jahr
Studenten 42,00 € / Jahr

Ich versichere, dass ich Freischwimmer bin und die Satzung sowie die aktuelle Beitrags- und Kassenordnung zur Kenntnis genommen habe.

(<https://www.frcvon1882.de/satzung/>; <https://www.frcvon1882.de/beitrags-und-kassenordnung/>)

Mit der elektronischen Speicherung meiner Daten bin ich einverstanden.

Vorname: _____ Name: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Tel. (dienstl.): _____ Tel. (privat): _____

E-Mail: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

Datum

eigenhändige Unterschrift

Zustimmung des gesetzlichen Vertreters



Am zweiten Septemberwochenende begrüßte die Saarbrücker Rudergesellschaft Undine mit Corona bedingt einjähriger Verzögerung gut 180 Ruderinnen und Ruderer zum 55. Deutschen Wanderrudertreffen.

Bei strahlenden Sonnenschein führte die Tagesfahrt am Samstag von Beckingen unterhalb Saarbrücken, durch interessante Landschaften wie die Saarschleife, zwei aufregende Schleusungen (die Schleuse Serrig mit einer mittleren Fallhöhe von 14,5 m ist Deutschlands größte Flusstaustufe an einem natürlichen Flusslauf) bis nach Saarburg.



An der Saarschleife



Schleuse Serrig



Tagesziel Saarburg



Am 20 m hohen Wasserfall in Saarburg

Beim Ruderfest am Samstagabend lassen es sich auch der scheidende und zukünftige DRV-Vorsitzende Siegfried Kaidel und Moritz Petri nicht nehmen, die Wanderruderer zu begrüßen. Moritz Petri nützt die Gelegenheit, zu den in jüngster Zeit aufkommenden Gerüchten bezüglich der Ausrichtung des Wanderruderns innerhalb des Verbandes Stellung zu beziehen. Petri macht deutlich, dass das Wanderrudern wie in der Vergangenheit weiterhin einen hohen Stellenwert im Ruderverband haben wird. Von einer Abschaffung des Wanderruderns ist zu

keiner Zeit die Rede gewesen, es geht lediglich um eine organisatorische Neuausrichtung.

Am Sonntagvormittag erfolgte der improvisierte Festakt unter Pandemie-Auflagen. In einer Schweigeminute wurde dem im Frühjahr verstorbenen Ehrenvorsitzenden Helmut Griep gedacht. Im Anschluss erfolgten die Ehrungen zum Fahrtenwettbewerb 2020. 21 Ruderrinnen und Ruderer erreichten im vergangenen Jahr erstmalig den Äquatorpreis von absolvierten 40.077 Ruderkilometern. Unter den Preisträgern zwei Mitglieder des Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.: Karsten Gränzer und Karsten Schacher.



Die Äquatorpreisträger 2020



Siegfried Kaidel begrüßt AKK

Dann die Überraschung des Tages, AKK trifft auf WRT. Annegret Kramp-Karrenbauer, im September noch Bundesministerin für Verteidigung und ehemalige Sportministerin des Saarlands würdigte in ihren Grußworten die enormen Kilometerleistungen und wünscht allen Ruderern allzeit freie Schifffahrtswege.

Anschließend stellt Jürgen Wenzel, Wanderruderwart des Mündener RV seinen Verein und die Stadt Hann. Münden am Zusammenfluss von Werra und Fulda zur Weser als Ausrichter des 56. WRT im September 2022 vor.

in der Fachwerk- und Dreiflüssestadt
HANN. MÜNDE
16. – 18. September 2022

Ausrichter: Mündener Ruderverein e.V.
E-Mail: wrt2022@rudern.de
Informationen: www.rudern.de/wrt2022

Deutscher Ruderverband
DRV

Karsten Richter

65. Deutscher Rudertag

15. bis 17. Oktober in Schweinfurt



Moritz Petri steuert zukünftig das DRV-Verbandsboot. Er löste Siegfried Kaidel ab, der nach 13 Jahren Präsidentschaft das Zepter an die jüngere Generation weiterreichte.



Der neue Vorstand (v.l.): Moritz Petri, Katharina von Kodolitsch, Torsten Gorski

Die wichtigsten Neuerungen im Ergebnis des Rudertages sind:

- Einführung eines Fachressorts Breitensport/Para-Rudern,
- Einführung eines Fachressorts Coastel Rowing,
- Zusammenführung des Fachressorts Wanderrudern und Ruderreviere, Umwelt und Technik,
- 4-jährige Wahlperiode für Vorstand, Präsidium und allen weiteren Organmitgliedern, Rudertage sollen weiterhin im Zweijahreszyklus zur Abstimmung von Anträgen etc. durchgeführt werden.



Das neu gegründete Fachressort Wanderrudern, Ruderreviere, Umwelt und Technik wird von Michael Stoffels vom Neusser Ruderverein weitergeführt.

Über Moritz Petri: Der in Osnabrück aufgewachsene Jurist mit Wohnsitz bei München ist bereits seit 2013 Mitglied des DRV-Vorstandes. Zuvor hatte er sich seit 2010 als Vorsitzender der Deutschen Ruderjugend Verdienste um den Nachwuchssport erworben.

Karsten Richter

Frankfurter Originale – Ein Bier von hier!



Frankfurter Brauhaus GmbH

Lebuser Chaussee 3
D - 15234 Frankfurt (Oder)
Fon: +49 (0)335 661 - 967
Fax: +49 (0)335 661 - 914
Email: kontakt@frankfurter-brauhaus.de



*Echt
Brandenburg*



Rudern mit Musik

Vor Jahren haben wir von den Stralsunder Ruderern die Idee aufgenommen, im Winter auf Ergometern zur Musik mit passenden Schlagzahlen zu rudern. Eine erste Musik-CD mit 3 Varianten wurde ausprobiert und fand auch einige Sympathisanten in Frankfurt – darunter besonders mich. Ich war begeistert und fand im Internet andere Vereine, die mit der Ausschreibung auch Liedfolgen veröffentlicht hatten. Interessiert hat mich besonders die Abfolge der Frequenzen. Die Idee hatte also bereits Freunde gefunden. Es schrie direkt nach einer Frankfurter Variante. Also los.

Um die zu rudern den Schlagfrequenzen festzustellen, habe ich viele Titel auf dem Ergo ausprobiert, welche ich dann mittels Spotify in Play-Listen gesammelt habe. Die Musikanlage im Kraftraum schafft eine gute Beschallung und unser Ergo - „Fuhrpark“ ermöglicht die Teilnahme von 8 Ruderern. 2019 musste ich die Schlagfrequenzen noch laut ansagen. Ab 2020 konnte - Dank einer Spende von Frank Lorsch - der Fernseher im Kraftraum installiert und damit zur Visualisierung genutzt werden. Dazu nutze ich PowerPoint mit seinen Animationsfunktionen. Auf dem letztlich exportierten Video werden dann jeweils der Titel, der Interpret, die Dauer des Titels und die Schlagfrequenz angezeigt. Jeder Wechsel der Musik geht mit dem Wechsel der Anzeige einher.

Praktisch läuft die Sache so ab: Das Video beginnt mit einem Count-Down und dann wird die Titelfolge über Spotify zeitgenau mit dem Video gestartet. Gemeinsam wird im Takt gerudert, wie eine Mannschaft im gleichen Rhythmus. Und dieses gemeinsame Rudern bringt jeden Teilnehmer dazu, seine Grenzen auszutesten. Wenn beim normalen Training etwa 30 Minuten gerudert werden, ging es bereits 2019 über mehr als 1 Stunde und 15 Ergo-km. 2020 hat uns Corona



ausgebremst – aber 2021 konnten wir wieder starten. Nun aber nicht nur mit einer Langversion, sondern zusätzlich mit einer kürzeren Variante – einer Piccolo-Version.

Im November ging es los – Donnerstags um 18:00 Uhr die erste und um 19:00 Uhr die zweite Trainingseinheit. Zum

Jahresabschluss bestimmten Weihnachtslieder die Titelfolgen, im neuen Jahr starteten wir mit Neujahrsmusik. Den Abschluss der Veranstaltungsreihe bildete ein Rudern mit Wunschmusik – ausgewählt von den 14 Teilnehmern aus den 73 bzw. 118 Titeln der vorhergehenden Rudereinheiten. 2022 werden wir im November mit neuen Titellisten starten - ihr könnt dabei sein!

Michael Schneider

Die Gründungsgeschichte des Frankfurter Ruder-Clubs von 1882

(ein Auszug aus 135 Jahre FRC von 1882 e.V.)

Pfingsten 1882 - die Sonne meinte es gut mit den 5 Breslauer Ruderern. Ihr Dollen-Gig-Riemen-Vierer „Rhein“ lag am frühen Freitag Nachmittag am Bootsteg des Ersten Breslauer Ruder-Vereins bereit. Becker, Dülferl, Kionka, Maywald und Riedel machten sich kurz vor drei auf die lange Fahrt. Es ging stromab. Zunächst nach Leubus, dann nach Neusalz, weiter nach Fürstenberg und wie geplant, traf man am Pfingstsonntag um halb elf in Frankfurt ein. Die Stimmung war vorzüglich und steigerte sich noch, als am Nachmittag mit den in Frankfurt bereits wartenden Booten aus Ohlau, Berlin und Stettin eine Stromparade abgehalten wurde. Immerhin waren 50 Ruderer auf dem Wasser und paradierten auf Höhe der Stadtbrücke.

Bereits ein Jahr zuvor begeisterten Schüllerruderer vom Verein SRV Olivia in Ohlau die Frankfurter Lehrerschaft und die Schulleitung des Realgymnasiums. Nun, 12 Monate später, folgte die Gründung des Frankfurter Schüllerrudervereins „Triton“. Das war am Freitag, dem 26. Mai.

Der Ohlauer Lehrer Dr. Christoph Lampe hatte in Frankfurt jedoch mehr vor. Aus Anlass der Gründung des „Triton“ lud er befreundete Vereine nach Frankfurt ein.

Am Pfingstsonntag, dem 28. Mai, ging es nach der Stromparade der Ruderer um 20 Uhr ins Gesellschaftshaus, wo ein „Rudertag“ abgehalten wurde. Hier stellte Lampe den Antrag, eine „Kommission“ zu wählen, welche die Gründung eines Rudervereins in Frankfurt (Oder) vorantreibe.

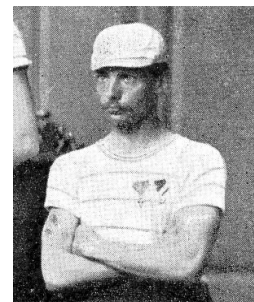
Gleichfalls anwesend waren auch die späteren Gründungsmitglieder des FRC, die Herren Heinrich Schöne, Otto Richter und Hermann Eilers.

Deren Begeisterung war groß, so dass am 30. Mai und 1. Juni mit zwei weiteren Frankfurtern die Statuten beraten und beschlossen wurden und die Gründung des Frankfurter Ruder-Clubs von 1882 e.V. bereits 4 Tage nach Lampes Antrag - **am 1. Juni 1882** – erfolgte.

Anlässlich des 25jährigen Bestehens des FRC berichtete der damalige Vereinsvorsitzende humorvoll „... wie die fünf Begründer des Clubs, die Herren Schoene, Henschel, M.Noack, O.Richter und Eilers ...den Club ins Leben gerufen und die fünf Vorstandsämter im Vertrauen auf die kommenden Mitglieder unter sich verteilt hätten.“

- | | |
|------------------|------------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Bankier Heinrich Schöne |
| 2. Vorsitzender: | Kaufmann Max Noack |
| Schriftführer: | Kaufmann Hermann Eilers |
| Kassenführer: | Buchhalter August Henschel |
| Inspektor: | Geschäftsführer Otto Richter |

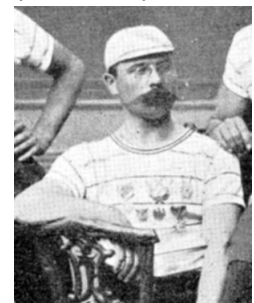
Zu einem Verein gehört auch eine Flagge – die des FRC wurde zu Beginn der Rudersaison 1884 festgelegt: rot-weiß mit aufrecht stehendem Hahn im linken Eck.



Max Noack
(Foto 1885)



August Henschel
(Foto 1907)



Otto Richter
(Foto 1885)

Grundhafte Sanierung des Sattelplatzes im Uferbereich abgeschlossen

Mit einer finanziellen Unterstützung aus dem Fond „Goldenen Plan Ost“ des Landes Brandenburg wurden 100 qm Sattelplatz an der Uferkante grundhaft erneuert. Durch Hoch- und Niedrigwasser war der alte Unterbau ausgeschwemmt, was zunehmend zu Absenkungen des Belages und damit zu Stolperfallen für unsere Sportler führte.

Die ausführende Firma war die Fa. Gala-Flair. Die Sanierung wurde im Dezember abgeschlossen.

Der neu gestaltete Sattelplatz wird zum Anrudern 2022 eingeweiht.



Inhaber: Roland Schulz

Anschrift:

Gronenfelder Weg 37
15234 Frankfurt (Oder)

Internet: www.gala-flair.de



Die Koordinierung beim FRC erfolgte durch unseren Hauswart, Bernd Krüger und dem Haus- und Bootswart, Hartmut Purps (rechts). In der Mitte unser Vereinsmitglied und Mitarbeiter der Fa. Gala-Flair, Benjamin Jocksch.

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren!

Wie in jedem Jahr, so können wir auch **2022** wieder einigen Mitgliedern zu ihren persönlichen Jubiläen gratulieren. Dies sind im Einzelnen:

94. Geburtstag	Horst Büring	(August)
88. Geburtstag	Ilse Büring	(August)
80. Geburtstag	Erhard Schulze	(April)
70. Geburtstag	Marlies Popiela Axel Henschke Hartmut Purps	(Februar) (Mai) (September)
65. Geburtstag	Bernd Tränkle Klaus Schallenberg Jürgen Drews Hans-Joachim Thiele	(April) (Mai) (Juli) (Juli)
60. Geburtstag	Karsten Schacher Bodo Möller Ulf Zeiger Ilona Barschke	(Januar) (März) (April) (August)
55. Geburtstag	Janine Nuyken Kerstin Miekley Michael Hofmann Ralf Zarnbach	(Juni) (Juli) (September) (Oktober)
50. Geburtstag	Dagmara Jajesniak-Quast	(September)
18. Geburtstag	Emma Birke	(November)



Ebenfalls sind Jubiläen bei den Mitgliedschaften zu feiern:

45 Jahre	Karsten Gränzer
35 Jahre	Bernd Krüger
30 Jahre	Roswitha Kath Bernd Voigtmann
25 Jahre	Bernd Tränkle
20 Jahre	Peter Schulz Bodo Schacher Ulf Zeiger
10 Jahre	Kerstin Miekley Fred Miekley Benjamin Jocksch Dagmara Jajesniak-Quast Willy Weigmann Julian Luther Ralf Zarnbach
5 Jahre	Vivien Michael Asina Genz Michael Hofmann Anja Reschke Markus Trietz Emma Baum



Der Frankfurter Ruder – Club von 1882 e.V.

begrüßt seine neuen Mitglieder

Eintritt in 2021:

Ulrich Eulenberger	Jahrgang 1959
Colin Voß	Jahrgang 2008
Adrian Metke	Jahrgang 2003
Felix Scholz	Jahrgang 1992
Ilona Matthus	Jahrgang 1956
Betty Hummel	Jahrgang 1993
Louis Merten	Jahrgang 2007
Maik Petzold	Jahrgang 1966
Petra Runge	Jahrgang 1965
Ella Schleese	Jahrgang 1936
Jakob Nülken	Jahrgang 2010
Alexandra Jocksch	Jahrgang 2000
Bertram Pachal	Jahrgang 2008

Mitgliederentwicklung der letzten 4 Jahre

2018	146	+ 15
2019	146	0
2020	142	- 4
2021	131	- 11

Mitgliederstand zum 31.12.2021

Mitglieder	gesamt	weibl.	männl.
bis 14	9	1	8
14 – 18	14	8	6
19 – 26	12	4	8
27 – 40	20	11	9
41 – 60	33	16	17
über 60	43	17	26
Gesamt	131	57	74

Kilometerleistungen 2021

01.01.2021 bis 31.12.2021

Männer (ab 100 km)

Platz	Name	km	Fahrten
1	Thiele, Hans Joachim	1.760	100
2	Bargenda, Hagen	1.589	84
3	Richter, Karsten	1.583	87
4	Tränkle, Bernd	1.405	84
5	Popiela, Frank	1.367	77
6	Krüger, Bernd	1.289	72
7	Miekley, Fred	1.051	70
8	Weissgerber, Jörg	1.011	67
9	Gränzer, Karsten	809	26
10	Haak, Ulrich	793	40
11	Schneider, Michael	787	37
12	Lorsch, Frank	684	45
13	Berge, Danilo	661	31
14	Zeiger, Ulf	640	35
15	Kallies, Michael	612	27
16	Paech, Axel	431	26
17	Streblau, Peter	370	16
18	Schallenberg, Klaus	344	21
19	Hofmann, Michael	296	18
20	Ehwald, Karl-Ernst	224	14
21	Sostaric, Theodor	197	20
22	Henschke, Axel	160	5
23	Schulz, Peter	149	12
24	Joks, Benjamin	144	14
25	Büding, Jens	140	5
26	Schacher, Til	127	13
27	Matthus, Egbert	111	4
28	Luther, Julian	105	8

Frauen (ab 75 km)

Platz	Name	km	Fahrten
1	Stang, Kerstin	1.149	72
2	Tränkle, Sieglinde	764	45
3	Preiß, Angelika	758	50
4	Herzog, Gudrun	695	36
5	Wilke, Antje	672	34
6	Diodone, Janine	581	35
7	Müller, Christiane	519	32
8	Schneider, Martina	457	23
9	Miekley, Kerstin	448	31
10	Müller, Lieselotte	363	18
11	Lippert, Grit	267	21
12	Böttcher, Gabi	239	18
13	Scherer, Magdalena	229	18
14	Hoffmann, Bettina	201	14
15	Matthus, Ilona	187	10
16	Kuck, Stefanie	160	5
17	Steinhorst, Luca-Sophie	126	13
18	Baum, Emma	104	8
19	Birke, Emma	95	9
20	Hummel, Betty	87	9
21	Barschke, Ilona	85	7
22	Michael, Vivien	75	8
23	Joks, Heike	75	7



Am Erlengrund 19
15234 Frankfurt / O.

Tel.: 0335 / 400 37 92
Fax. 0335 / 400 37 94

Haus- und Stegdienst 2022

Kraftraum:

gerade Wochen durch den Haus-/Stegdienst;

an den ungeraden Wochen durch die Ruderjugend.

Dienstbeginn Hausdienst	<i>Wochenbeginn für Reinigung Kraftraum</i>	Name
26.01.22	03.02.22	A. Henschke, H. Purps
09.02.22	16.02.22	K. Schallenberg, D. Berge
23.02.22	02.03.22	J. Weißgerber, B. Tränkle
09.03.22	16.03.22	F. Lorsch, K. Richter
23.03.22	30.03.22	D. Schacher
06.04.22	13.04.22	H.-J. Thiele, B. Möller
20.04.22	27.04.22	D. Krawczynski, M. Hoffmann
04.05.22	11.05.22	M. Schneider, M. Kallies
18.05.22	25.05.22	J. Drews, P.S treblau
01.06.22	08.06.22	F. Popiela, U. Zeiger
15.06.22	22.06.22	M. Uhlmann, J. Petasch
29.06.22	06.07.22	U. Haak, J. Büring
13.07.22	20.07.22	E. Matthus, B. Krüger
27.07.22	03.08.22	F. Lorsch, M. Gärtner
10.08.22	17.08.22	H. Bargenda, A. Paech
24.08.22	31.08.22	L. Grzonka, B. Jocksch
07.09.22	14.09.22	F. Curth, J-U. Curth
21.09.22	28.09.22	J. Ignatius, E. Ignatius
05.10.22	12.10.22	F. Kanicke
19.10.22	26.10.22	F. Mickley, J. Petasch
02.11.22	09.11.22	B. Möller, J. Luther
16.11.22	23.11.22	A. Schacher, B. Schacher
30.11.22	07.12.22	E. Matthus, B. Krüger
14.12.22	21.12.22	A. Henschke, H. Purps
28.12.22	04.01.22	K. Schallenberg, D. Berge
11.01.23	18.01.23	J. Weißgerber, B. Tränkle

Änderungen sind selbständig mit den Vorgängern bzw. Nachfolgern abzustimmen.

**Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Förderer
des FRC von 1882 e.V. im Jahr 2021**

- Baugenossenschaft für kleinere Wohnungen
- Handwerkskammer Frankfurt (Oder)
- Ruderkamerad Danilo Berge
- Ruderkameradin Bettina Hoffmann
- Ruderkamerad Dr. Frank Lorsch
- Ruderkameradin Christiane Müller
- Ruderkameradin Liselotte Müller
- Ruderkamerad Karsten Richter
- Ruderkamerad Arne Schacher
- Ruderkamerad Bodo Schacher
- Ruderkameradin Martina Schneider
- Ruderkameradin Kerstin Stang
- Ruderkamerad Bernd Tränkle



Veranstaltungsplanung 2022					
Monat	Datum	Ereignis	Ort/Gewässer	Anspr.partner	V.Bus
Januar	15.01.	5.Ergo-V.meisterschaft	FRC	Trainer	
 März	05.03.	Offene LM im Ergo-Rudern	Schwedt (Oder)	Trainer	✓
	12.03.	LRV-Mitglieder-versammlung	Brandenburg	Vorstand	✓
	19.03.	Frühjahrsputz	FRC	Hauswart	
	19.03.	Frühjahrs-Langstrecke Hohenzollernkanal	Berlin/Hohenzollernkanal	Trainer	✓
	26.03.	Anrudern/Einweihung Sattelplatz, Bootstaufe	FRC/Oder	FES/ Vorstand	
April	02.04.	Berliner Anrudern	B.-Friedrichs-hagen/Spree	FES	✓
	09.04.	49. Fürstenwalder Langstreckenregatta	Fürstenwalde/Spree	Trainer /FES	✓
	15.04.	Ostereierfahrt	FRC	FES	
	22.-24.04.	Allg. Frühjahrsregatta	Grünau/Langer See	Trainer	✓
	28.04.-01.05.	Dahme-Spree-Umfahrt (Einladungsfahrt)	Oder-Spree-Seengebiet/Berl. Gewässer	K. Gränzer/ FES	✓
Mai	01.05.	Familienregatta/1. Mai-Ausfahrt	FRC/Oderarm, Oder	FES	
	04.05.	Mitgliederversammlung	FRC	Vorstand	
	14.05.	Stadtdurchfahrt des Ruder- und Kanuverbandes Berlin	Berliner Innenstadt-Spree	FES	✓
	14./15.05.	65. Rüdersdorfer Frühjahrsregatta	Rüdersdorf/Kalksee	Trainer	✓
	21/22.05.	BW-Qualifikation/Juniorenregatta	Brandenburg/Beetzsee	Trainer	✓
	26.05.	Himmelfahrtsausfahrt	FRC/Oder	FES	
	28.05.	27. Kinderregatta	Brandenburg/Beetzsee	Trainer	✓
  Juni	03.-06.06.	Wanderfahrt Ffo.-Stettin-Schwedt (Einladungsfahrt)	Oder	K. Schacher	✓
	18.06.	Interne Regatta	Oder	Trainer	✓
	18.06.	Ruderfest 140 Jahre FRC (Sonnenwende)	FRC	Vorstand	
	22.06:	Sonnenwend-Fahrt nach Aurith	Oder	F. Popiela	
	25.06.	23. Müggelsee-Achter Regatta	Berlin/Müggelsee	FES	✓
	30.06.-03.07.	53. Bundeswettbewerb	offen	Trainer	✓

Nachrichten des Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V. (Heft 2022)

Monat	Datum	Ereignis	Ort/Gewässer	Anspr.partner	V.Bus
Juli	01.- 03.07	13. Kinder- und Jugendsportspiele des LSB	Brandenburg/ Beetzsee	Trainer	✓
	01.- 05.07.	Senioren-Finowkanal- Fahrt (Alternativtermin)	Finowkanal	U. Haak/ FES	✓
	23.07.	Kennlerntag mit Ausf. beim Ruder-Club-Havel Bbg.	Brandenburg	FES	✓
	27.- 31.07.	Wanderfahrt (Einladungsfahrt)	Oder	B. Tränkle	✓
August	15.- 20.08.	Kinderwanderfahrt	offen	Trainer	✓
	12.- 14.08.	32. Hiddenseefahrt	Stralsund	Ma. Schneider	✓
	24.- 28.08.	Senioren-Finowkanal- Fahrt	Finowkanal	U. Haak/ FES	✓
Sept.	03.09.	Kuhbrücken-Achter- Fahrt	Oder	FES	
	10.09.	Herkulesfahrt (Ffo.- Fürstenberg-Ffo.)	Oder	H. Bargenda	
	10.- 11.09.	Havel-Ruderregatta	Werder (Havel)	Trainer	✓
	16.- 18.09.	56. DRV- Wanderrudertreffen	Hann. Minden	FES	
	17.09.	37. Frankfurter Ruder- Marathon	FRC/Oder	FRM- Org.-Team	✓
	24./25.0 9.	Off. LM Brandenburg	Brandenburg	Trainer	✓
Oktober	08.10.	Quer durch Berlin – Langstreckenregatta	Berlin/Innen- stadt-Spree	FES	✓
	15.10.	Sternfahrt Wiking Berlin	Berliner Gewässer	FES	✓
	29.10.	Berliner Abrudern	Schmöckwitz/ Dahme	FES	✓
November	05.11.	Abrudern	FRC/Oder	FES	✓
	12.11.	Herbstputz/Winterfestm.	FRC	Hauswart	
	12.11.	Herbst-Langstreckentest Hohenzollernkanal	Berlin/Hohen- zollernkanal	Trainer	✓
	13.11.	Athletikwettkampf	Potsdam	Trainer	✓
	offen	Weinverkostung	FRC	S. Tränkle	

Monat	Datum	Ereignis	Ort/Gewässer	Anspr.partner	V.Bus
Dezember	Dez.-Jan. 2023	Ergo-Rudern mit Musik	FRC	Mi. Schneider	
	09.10.	Plätzchenbäckerei	FRC	Rud.-Jug.	
	10.12.	16. Ergometer-Wettkampf	Cottbus	Trainer	✓
	10.12.	Berliner Indoor Rowing Open (Kuppelsaal)	Berlin	Trainer	
	10.12.	Nikolausrudern	FRC/Oder	FES	
	16.12.	Skat- und Rommé-Turnier	FRC	P. Streblau	
	21.12.	Wintersonnenwendfahrt	Lebus/Oder	F. Popiela	
	26.12.	Jahresbesprechung 2023	FRC	FES	
	31.12.	Silvesterparty	FRC	offen	
Januar	21.01.23	6. Vereinsmeisterschaft auf dem Ruderergom.	FRC	Trainer	



Geplant sind außerdem eine 140 km – 2-Tagesfahrt Crossen-Ffo.-Zollbrücke und/oder eine Wochenend-Theaterfahrt von Ffo. über Kienitz nach Zollbrücke (Durchführung/Terminierung offen)!

Vorgesehen ist außerdem die Durchführung einer „Steuermannsausbildung“ in 2022. Diese soll in einen theoretischen und praktischen Teil untergliedert, nach Möglichkeit an einem Wochenende erfolgen. Hier geht es insbesondere auch um die Rechtssicherheit bei Haftungsfragen.

Perspektivisch ist weiterhin eine entsprechende „Fahrtenleiter- und Obmannschulung“ angedacht.



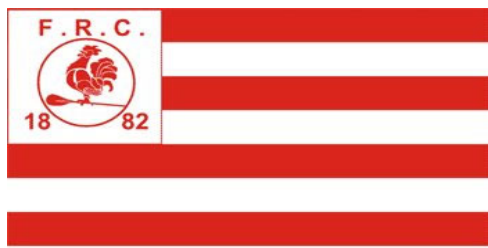
Aktivität im Rahmen 140 Jahre FRC

Stand: 11.01.2022

Sportliche Erfolge unserer jungen Leistungsruderer

2021		Landesmeisterschaft (Brdbg.)	
Sastaric	Theodor	JM 2x B LG	2.Platz
Schacher	Til	JM 2x B LG	2.Platz
Luther	Julian	SM 1x A	2.Platz
Steinhorst	Luca	JF 1xB LG	2.Platz
Joksch	Benjamin	SM 2A	3.Platz
Grzonka	Luis	SM 2A	3.Platz
Sostaric	Theodor	JM 1xB LG	3.Platz
Schachter	Til	JM 1xB LG	6.Platz

5. Vereinsmeisterschaft auf dem Ruderergometer am 15.01.2022



Durchführen oder nicht durchführen? Das war hier die Frage. Und diese habe ich mir wochenlang gestellt. Am Ende hatte ich mir eine Ausführungsvariante unter Corona-bedingungen überlegt, mit der die 5. Vereinsmeisterschaft auf dem Ruderergometer durchführbar war.

Zwei Teilnehmer absolvieren ihr Rennen im vorderen Krafraum und zwei machen sich zeitgleich im hinteren Krafraum warm. Nach dem Rennen verlassen die Gestarteten den vorderen Krafraum, die Erwärmtten begeben sich ca. 5 Minuten später auf das Wettkampfergometer und zwei neue Starter betreten den Erwärmungsraum. Somit wären immer maximal 4 Personen plus 2 „Kampfrichter“ in beiden Krafräumen anwesend. Regelmäßiges Lüften und Desinfektion der Geräte nach den Rennen bzw. Erwärmung und auch leider keine Zuschauer in den Räumen waren Pflicht. Startzeitenwünsche konnten ebenfalls mit der Meldung abgegeben werden. Am Ende der Veranstaltung kann leider auch keine Siegerehrung stattfinden.

Mit dieser Variante und einem zeitigen Beginn ab 08:00 Uhr, hätten bis zur Mittagszeit mindesten 46 Teilnehmer an den Start gehen können. Gemeldet haben am Ende aber nur 9 Vereinsmitglieder. So wenig wie noch nie! Vielleicht lag es hauptsächlich an der derzeitigen Coronasituation, weil dadurch vielleicht nur wenige im Verein das Ruderergometer nutzen bzw. durch die Corona-Regelungen gar nicht im Bootshaus erscheinen dürfen. Vielleicht aber auch am völligen Desinteresse an dieser Vereinsmeisterschaft. Vielleicht aber auch, weil ich mich sehr kurzfristig dazu entschlossen habe, diese Veranstaltung durchzuführen. Es wird bestimmt auch noch andere Gründe geben. Na jedenfalls konnten durch die geringen Meldezahlen jeder schön ausschlafen und die Vereinsmeisterschaft begann um 10:20 Uhr mit den ersten Erwärmungen.

Eine Stunde später war schon wieder alles vorbei und jeder Starter/-in hatte sein Bestes gegeben.

Vivien Michael verteidigte als B- Juniorin ihren Vereinsmeistertitel von 2020, den sie damals als 13- jähriges Mädchen erkämpfte. Sie absolvierte die 1.000 virtuellen Meter in einer Zeit von 3:52,9 Minuten. Mit einer Zeitgutschrift von 7,5 Sekunden erreichte sie eine relative Zeit von 03:45,2 Minuten und sicherte sich somit den Titel.

In der männlichen Fraktion gingen 5 Ruderer an den Start. Julian Luther (AK 19-29 Lgw) legt gleich als erste Starter mit 03:24,5 Minuten die Messlatte sehr hoch. Nur als Leichtgewicht bekommt man in dieser Altersklasse noch eine Zeitgutschrift von 9 Sekunden. Somit galt es, die relative Zeit von 03:15,5

Minuten von Julian zu unterbieten. Aber es gelang keinem der nachfolgenden Starter und somit kann sich Julian Luther erstmalig FRC-Vereinsmeister auf dem Ruderergometer nennen.

Die weiteren Ergebnisse und Teilnehmer könnt ihr euch in der nachfolgenden Tabelle und Seite anschauen. Die Ehrung der Vereinsmeister und die Übergabe der Pokale und weiteren Medaillen wird orientierungsweise zum Anrudern stattfinden.

Die 6. Vereinsmeisterschaft auf dem Ruderergometer findet am Samstag den 21.01.2023. Vielleicht erreichen wir dann wieder höhere Teilnehmerzahlen.

Dirk Schacher

Ergebnisse Mädchen / Frauen

Pokalwertung mit Verrechnung der Zeitgutschriften							
Platz					geruderte Zeit	Zeitgutschrift	rel. Zeit
1.	Michael	Vivien	2007	JF B I	03:52,7	00:07,5	03:45,2
2.	Baum	Emma	2006	JF B II	03:54,9	00:07,5	03:47,4
3.	Mickley	Kerstin	1967	AK 55 -59 weibl.	04:23,5	00:29,0	03:54,5
4.	Manegold	Martha	2010	Mäd. AK 12	02:14,2	04:28,4	03:55,9
					500m Zeit	1000 m Zeit	

Wertung zeitschnellste Ruderin

geruderte Zeit			Platz
03:52,7	Michael	Vivien	1.
03:54,9	Baum	Emma	2.
04:23,5	Mickley	Kerstin	3.
04:28,4	Manegold	Martha	4.
1000 m Zeit			

Ergebnisse

Jungen / Männer

Pokalwertung mit Verrechnung der Zeitgutschriften

Platz					geruderte Zeit	Zeitgutschrift	rel. Zeit
1.	Luther	Julian	2001	Männer 19 -29 Lgw	03:24,5	00:09,0	03:15,5
2.	Sostaric	Theodor	2006	JM B II Lgw	03:48,7	00:23,9	03:24,8
3.	Stephan	Emilian	2008	Jung AK 14	03:56,2	00:28,6	03:27,6
4.	Metke	Adrian	2003	Männer 19 -29 Lgw	03:43,6	00:09,0	03:34,6
5.	Wenzel	Gion	2005	JM A I Lgw	04:00,9	00:19,1	03:41,8
					500m	1000 m Zeit	

Wertung zeitschnellster Ruderer

geruderte Zeit				Platz
03:24,5	Luther	Julian		1.
03:43,6	Metke	Adrian		2.
03:48,7	Sostaric	Theodor		3.
03:56,2	Stephan	Emilian		4.
04:00,9	Wenzel	Gion		5.
1000 m Zeit				



5. Vereinsmeisterschaft auf dem Ruderergometer am 15.01.2022

		
Adran Mietke	Emilian Stephan	Emma Baum
		
Gion Wenzel	Julian Luther	Kerstin Mickley
		
Martha Manegold	Theodor Sostaric	Vivien Michael





Anrudern 2022



Termin: Samstag, 26. März 2022

Beginn: 10:00 Uhr

Es wird gebeten die für den FRC übliche Vereinskleidung zu tragen.

Ablauf:

- Einweihung Sattelplatz
- Auszeichnungen
- Bootstaupe (Zweier)
- Ausfahrt
- Kaffeeimbiss und Lagerfeuer



Mitglieder, Eltern, Sponsoren und Nachbarn sind herzlich eingeladen!

Fotodokumentation der Wanderfahrt nach Templin



Dichtes Gedränge in den Schleusenbereichen der Kleinen Schorfheide



Ziegenkäsemenü



Grillplatz Fährkrug



Ketchup oder Majo? Nein, hier gibt's
ein Dankeschön an den Landdienst
Michael Blank



Fahrtende am Hotel Fährkrug



Der VL (links!) und das Bier



Bug Ball voraus



Bootsbesatzung der Aurith



Bootsbesatzung der Bremen



Bootsbesatzung der Hiddensee



Karsten an der Flasche

Statistik im Wanderruderwettbewerb des Landesruderverbandes Brandenburg

Wettbewerbszeitraum 15.03.2021 bis 31.10.2021

2021 Vereine

Kl. Fahrtenwettb.

Wanderruderwettb.

	Teiln.	Km	Teiln.	Km
Altruppiner RC von 1928	10	2.298	0	0
RC Beeskow 1920	21	6.806	0	0
RV Birkenwerder	29	12022	14	14506
RC Havel Brandenburg	6	2.168	2	
Brandenburger Sport+Ruderklub von 1883				
RC Plaue				
RV Fürstenberg/Oder 1910	1	712	6	6.398
Cottbusser Rudersportverein				
RV Wasserfreunde Erkner	15	5.570	3	4.135
RV e.V. Zechlin			3	1.590
SV Oderhort Frankfurt Oder				
Frankfurter RC v. 1882	19	8.990	11	10.467
RC Fürstenwalde	18	8.232	5	3.795
RC Oberhavel Hennigsdorf				
RV Sparta Klein Köris	2	486	2	3.034
SG Elektronik Kyritz				
RC Königs Wusterhausen	26	12.057	13	9.923
WSV Königs Wusterhausen	12	4.316	14	11.870
SV Kloster Lehnin	7	2.471	6	5.902
RV Mühlberg				
Neuruppiner RC	17	7.222	10	7.920
Oranienburger WSV	6	1.734	0	0
Potsdamer RG				
Prenzlauer SV Rot-Weiß				
Rathenower RC Wiking	10	5.734	5	11.071
RV Rheinsberg 1910				
Rüdersdorfer RV Kalkberge	13	4626	4	2808
RC Potsdam				
Wassersport PCK Schwedt				
RC Kleinmachnow-Stahnsdorf-Teltow	14	5.239	31	61.962
Storkower RV 1919	3	1.608	1	906
RK Werder (Havel) v. 1918	6	1.806	1	799
ESV Lok Zernsdorf e.V. /Abt. Rudern	5	1.934	4	4.343
Summe	240	96.031	135	161.429

200 km gerudert
oder gesteuert

Altersgruppenabhängig
zwischen
500 bis 700 km, davon
3 Wanderfahrten mit insg. mind. 150 km

Die Entwicklung der km-Leistungen beim FRC im Rahmen des LRV-Fahrtenwettbewerbs:

Der Frankfurter Ruder-Club rangiert mit einer Gesamt-Ruder-Leistung im Wettbewerb des Landes Brandenburg auf dem 5. Platz. Es wurden 1.839 km mehr gerudert als im Vorjahr 2020.

Jahr	km
2011	29.944
2012	44.000
2013	39.575
2014	40.008
2015	34.634
2016	34.334
2017	31.522
2018	33.927
2019	21.903
2020	24.861
2021	26.700

Einzelplatzierungen im Wettbewerb des LRV

Gruppe: Männlich 1961-1970

600 km

6	Richter, Karsten	1123	km
12	Gränzer, Karsten	809	km

Gruppe: Männlich 1960 und älter

600 km

6	Thiele, Hans-Joachim	1397	km
11	Krüger, Bernd	1131	km
12	Popiela, Frank	1118	km
13	Tränkle, Bernd	1105	km
25	Schneider, Michael	745	km
28	Haak, Ulrich	625	km

Gruppe: Männlich 1961-1970

600 km

8	Stang, Kerstin	1007	km
13	Tränkle, Sieglinde	724	km

Weiblich 1960 und älter 500 km

500 km

8	Herzog, Gudrun	683	km
---	----------------	-----	----

Die Äquatorpreisträger des FRC



Karsten Schacher



Karsten Gränzer

**Wird die Zukunft des Wassersports auf der Oder
durch die Planung von Staustufen geprägt?**

200 Jahre Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.



**Ausschreibung zur Sonnenwend-
Wochenendfahrt am
20./21.06.2082**



Als Teil des 200-jährigen Vereinsjubiläums bietet der Rowing-Board of Directors des FRC eine Wochenendfahrt nach Urad an.

Die Übernachtung ist im E-Bike & Air-Scooter-Ressort Urad vorgesehen.

Der Start erfolgt am Sonnabend um 10:00 Uhr. Die erste Schleusung an der Staustufe Świecko ist für 11:00 Uhr angemeldet. Weitere Schleusungen erfolgen an der Staustufe Kunice gegen 14.00 Uhr und an der Staustufe Urad gegen 16:00 Uhr. Bitte beachtet, dass aufgrund der Ermangelung von Sportbootschleusen die Schleusungszeiten nur Richtwerte und von der Berufsschifffahrt abhängig sind. Außerdem ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht absehbar, dass die Staustufe Świecko zum 20. Juni tatsächlich fertiggestellt und freigegeben ist, möglicherweise macht sich hier das „Umtragen“ auf deutscher Seite erforderlich.

Die Rückfahrt erfolgt adäquat, Start um 10:00 Uhr, Ankunft in Ffo. gegen 17:00 Uhr $\pm$ 3 Stunden.

Der Aktivierungslink und Track für die Steuerroboter werden 1 Woche vor Fahrtbeginn online gestellt!

Für die Fahrteinschreibung ist ausschließlich die FRC-App zu verwenden!



Staustufe Urad

Rowing-Board for „Hiking Rowing“



www.s-os.de

Sparkassen-Finanzkonzept
Anlegen Finanzieren Bausparen Versichern

Kurzer Finanz-Check jetzt und sicher in die Zukunft starten.

Geld fürs Leben: mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.



LBS
Lebensversicherung



Deka
Investmentfonds



FEUERSOZietät



Sparkasse
Oder-Spree

Starten Sie jetzt in die Zukunft. Gemeinsam bestimmen wir zuerst mit dem Finanz-Check Ihre Position und legen dann mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihren individuellen Kurs fest. So bringen wir Sie auf dem schnellsten Weg an Ihr Ziel. Mehr dazu in Ihrer Sparkassengeschäftsstelle vor Ort oder im Internet unter www.s-os.de. Wenn's um Geld geht – Sparkasse Oder-Spree.